



SEITENMARKISE

ARTIKEL-NR. 41290, 41291, 41292, 41293, 41294, 41295



Farbe variiert je nach Modell

**LESEN SIE DIE BETRIEBUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

**DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-HANDEL.NET**

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

LETZTE AKTUALISIERUNG: 04.04.2023

Inhaltsverzeichnis

1 SICHERHEITSHINWEISE	3
1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1-2 Piktogrammerläuterung.....	4
2 TEILELISTE	4
3 AUFBAU	4
3-1 Aufstellungsort.....	4
3-2 Benötigtes Werkzeug.....	5
3-3 Montage	5
4 REINIGUNG & WARTUNG	7
4-1 Hinweise für die Tuch-Reinigung.....	7
4-2 Hinweise zum Markisentuch	7
4-3 Hinweise zum Gestell.....	8
5 FEHLER	8
6 TECHNISCHE DATEN	8
7 ENTSORGUNG	8
8 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	9

1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion.
- Die Seitenmarkise vor jeder Verwendung visuell auf Beschädigungen kontrollieren. Benutzen Sie niemals eine defekte oder funktionsunfähige Markise! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie die Markise von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Reparaturbedürftige Seitenmarkisen mit stark verschlissenen oder beschädigtem Tuch oder Rahmen dürfen nicht verwendet werden!
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Achten Sie darauf, dass die Markise ordentlich befestigt wurde.
- Benutzen Sie die Markise nur für den vorgesehenen Einsatzzweck.
- Die Markise bei schlechten Wetterbedingungen wie Schnee, Regen oder starken Wind unbedingt wieder einfahren bzw. eingefahren lassen!
- Die Markise darf nur bis zur deklarierten Windwiderstandsklasse genutzt werden, siehe Kapitel „Technische Daten“!
- Während Ein- oder Ausfahrens der Markise nicht in das Gehäuse fassen! **Verletzungsgefahr durch automatische Rückrollfunktion!**
- Bauen Sie die Markise niemals in der Nähe von offenen Feuern und anderen Hitzequellen auf!
- Markise NIEMALS abrupt zurückschnellen lassen! Führen Sie diese langsam mit der Hand zurück ins Gehäuse.
- Die Seitenmarkise nur auf stabilen, ebenen Untergründen montieren!
- Lehen Sie sich niemals gegen die Seitenmarkise!
- Bei der erstmaligen Verwendung darauf achten, dass sich keine Personen oder Tiere im Ausfahrbereich der Seitenmarkise befinden. Kontrollieren, ob die Befestigungselemente und Montagehalterungen nach dem ersten Ausfahren noch fest sind.
- Versuchen Sie niemals, über die Seitenmarkise zu klettern bzw. zu springen!
- Laub oder sonstige auf dem Seitenmarkisentuch liegende Fremdkörper sofort beseitigen, da diese zu Beschädigungen oder zum Absturz der Seitenmarkise führen können.
- Bei nicht ordnungsgemäß eingehängtem Griff besteht die Gefahr, dass sich der Griff löst und die Markise sich selbst wieder einrollt.
- Ziehen Sie die Markise nur bis zu der vorgesehenen Position raus!
- Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Aufbau- bzw. Arbeitsbereich fern.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder und Personen, welche die Gefahren durch unsachgemäße Verwendung oder Zweckentfremdung nicht richtig einschätzen können, die Seitenmarkise nicht bedienen!
- Die Seitenmarkise ausschließlich für den vorgesehenen Verwendungszweck einsetzen. Änderungen wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.
- Nur vom Hersteller zugelassene Ersatzteile verwenden.
- Arbeiten Sie (bzw. verwenden Sie die Markise) niemals, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Medikamenten oder Alkohol stehen.
- Beim Demontieren und Entsorgen der Seitenmarkise müssen die vorgespannten Teile (z. B. Rückzugssysteme) vollständig entspannt sein
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind, da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

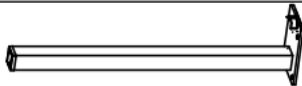
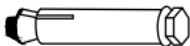
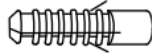
1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Die Seitenmarkise eignet sich Sonnen- und Sichtschutz für Außenbereiche.
- Die Seitenmarkise eignet sich nicht als Windschutz!

1-2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG

	Lesen Sie vor der ersten Verwendung die Bedienungsanleitung!
	Markise niemals abrupt zurückschnellen lassen!
	Warnung vor Quetschgefahr!
	Widerstand gegen Windlast
	CE-Kennzeichnung
	Verwendung nur in Außenbereichen von Gebäuden!

2 TEILELISTE

A				1 Stk.	
B				1 Stk.	
C				2 Stk.	
D	 M8*60			4 Stk.	
E		4 Stk.	H	 ST5*30	4 Stk.
F				1 Stk.	

3 AUFBAU

3-1 AUFSTELLUNGORT

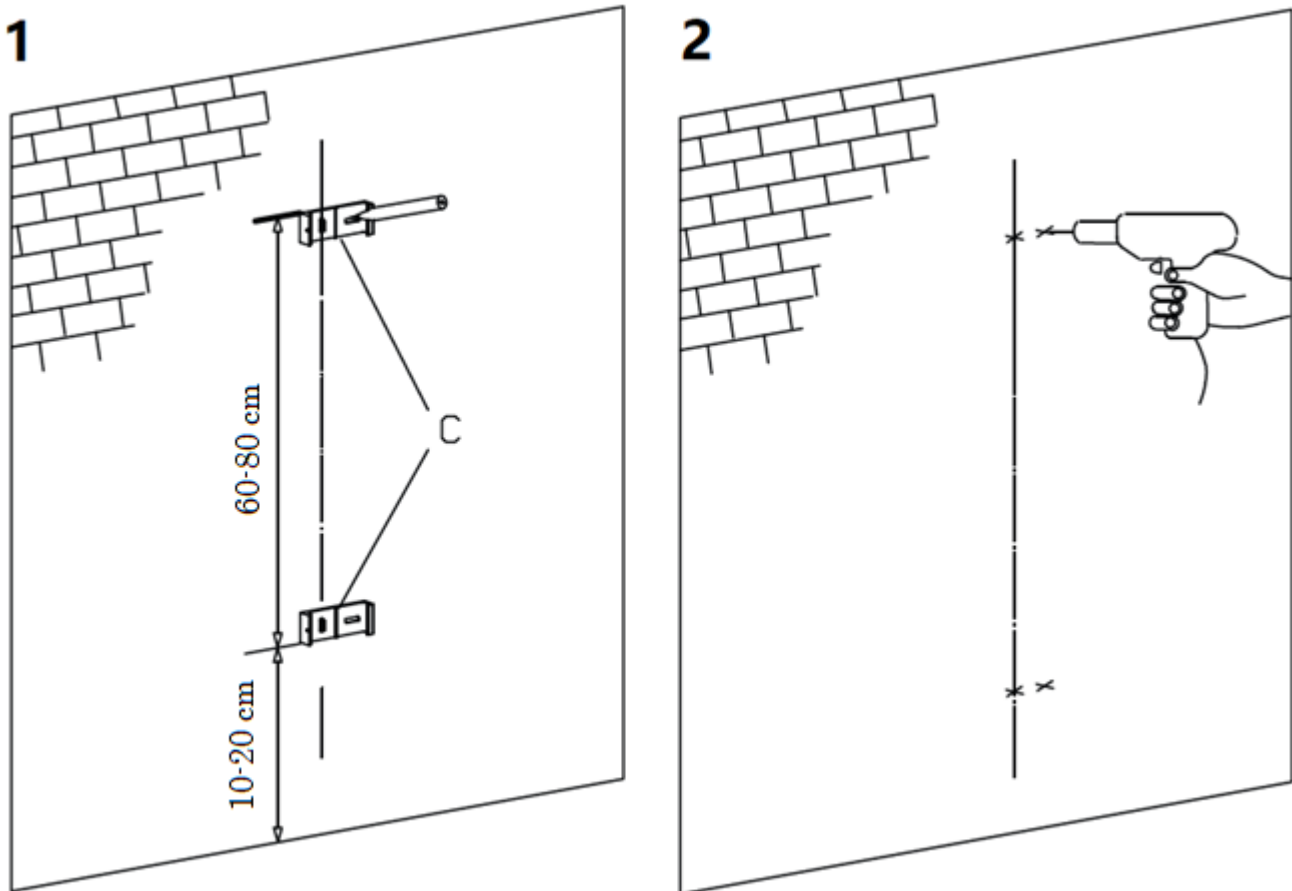
- Vor der Montage prüfen, ob die Wand an der Montagestelle über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt.
- Stellen Sie sicher, dass sich hinter Montagewand keine Leitungen (Wasser, Strom, Gas, etc) verlegt sind!

- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn die Markise an einer isolierten Wand oder soll, da die steigenden Ansprüche an die Wärmeisolierung die Aufnahmefähigkeit der Zugkraft von Ankerbolzen und anderer Befestigungselemente reduziert!
- Stellen Sie sicher, dass die Montagestelle gerade ist und eine fachgerechte Positionierung der Seitenmarkise in der gewünschten Höhe und den gewünschten Neigungswinkel der Seitenmarkise ermöglicht.
- Diese Markise ist so ausgelegt, dass sie Windgeschwindigkeiten bis zu Stärke 4 nach Beaufort (entspricht der Windwiderstandsklasse 1) standhalten kann.
- **WICHTIG:** Die Kombination von Wandtyp und an der Montagestelle verwendetem Montagematerial kann die Windwiderstandsklasse Ihrer Seitenmarkise herabsetzen, daher sollte unbedingt ein windgeschützter Montageort gewählt werden! Ein Montagefachmann kann Ihnen die Windwiderstandsklasse nennen, welcher die Markise nach der Montage standhalten kann.

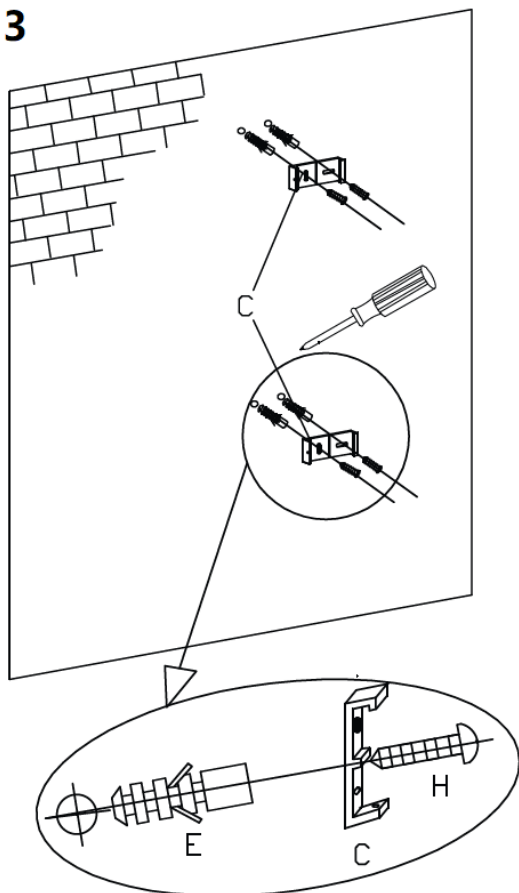
3-2 BENÖTIGTES WERKZEUG

- Für die Montage benötigen Sie folgende Hilfsmittel:
 - Wasserwaage
 - Richtschnur
 - Maßband
 - Bleistift oder Kreide
 - Schlagbohrmaschine mit passenden Bohrern
 - Gummihammer
 - Schraubenschlüssel

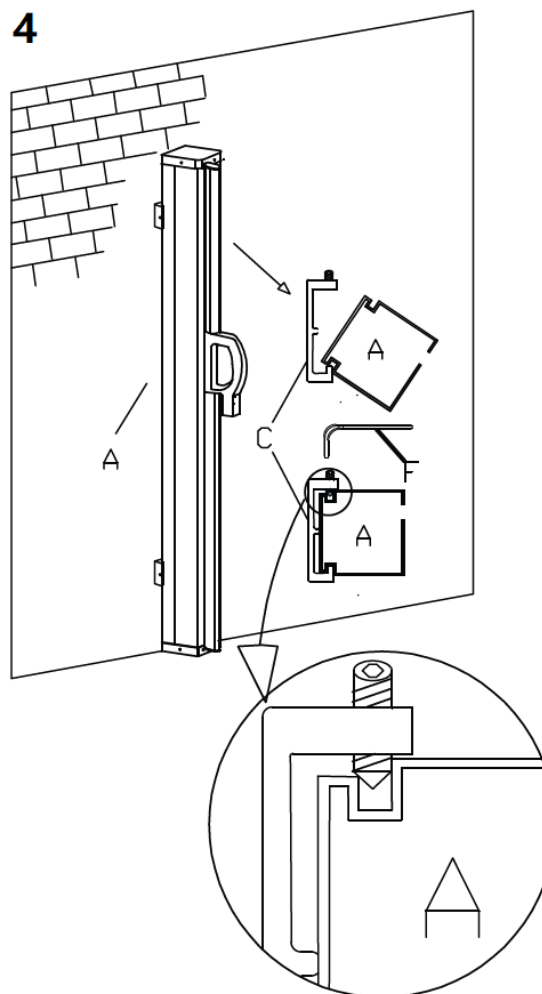
3-3 MONTAGE



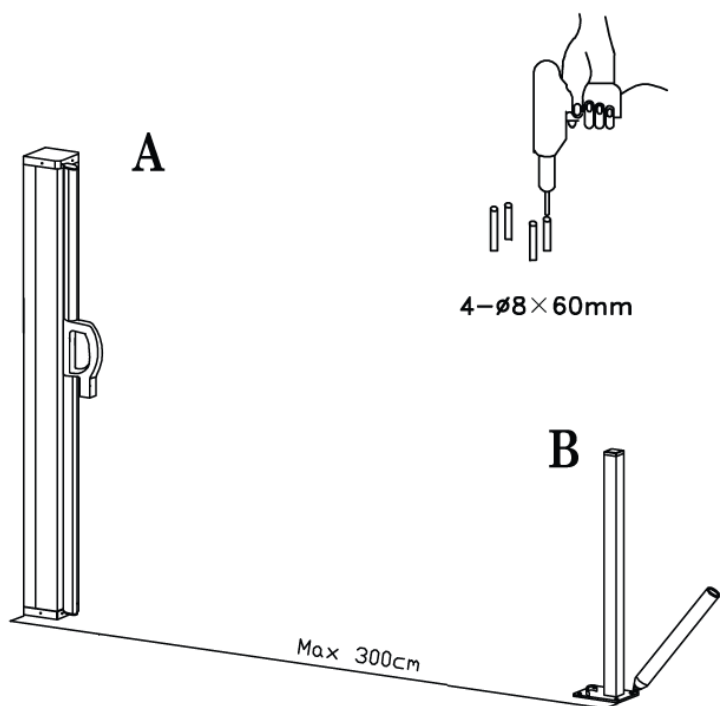
3



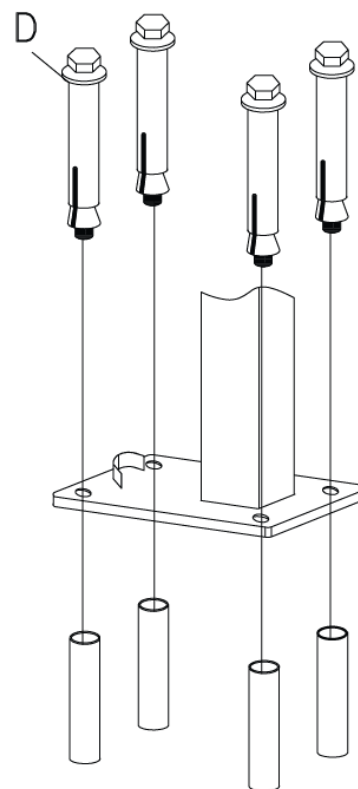
4



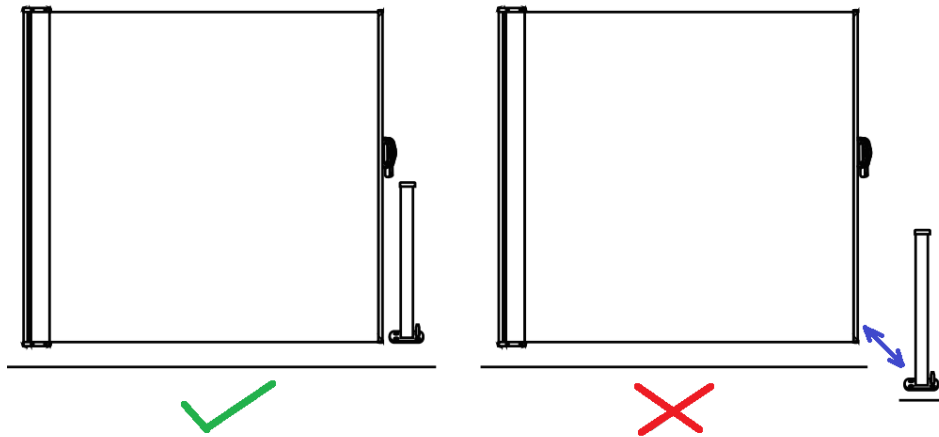
5



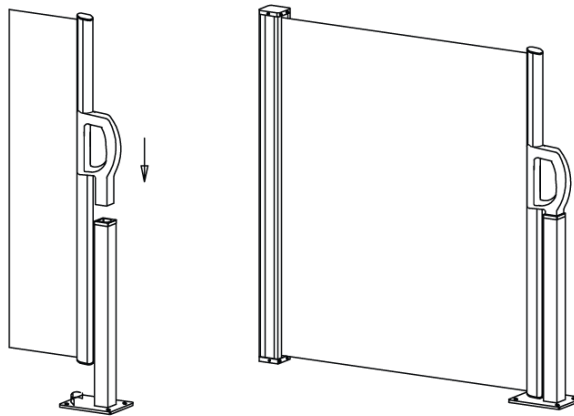
6



- **ACHTUNG:** Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Pfosten und das Gehäuse gerade sind, da die Markise sonst schwerer zu öffnen oder zu schließen ist.



- Ziehen Sie mit Hilfe des Griffes den Stoff heraus. Sichern Sie nun die Markise am Pfosten, indem Sie den Griff in den Pfosten einführen und arretieren:



4 REINIGUNG & WARTUNG

4-1 HINWEISE FÜR DIE TUCH-REINIGUNG

Das Markisentuch kann bei Bedarf gereinigt werden, aber mind. eine Reinigung sollte alle zwei bis drei Jahre und bei warmem und trockenem Wetter erfolgen. Gehen Sie bei der Reinigung wie folgt vor:

- Die Markise vollständig ausfahren.
- Losen Schmutz und Rückstände abbürsten.
- Das Tuch mit einem Gartenschlauch befeuchten.
- Milde Seife mit lauwarmem Wasser mischen.
- Das Tuch mit einer weichen Bürste von beiden Seiten reinigen.
- Die Seifenlauge zehn Minuten einwirken lassen.
- Das Tuch mit einem Gartenschlauch gründlich spülen.
- Das Tuch an der Luft trocknen lassen, keine Wärme anwenden.
- Die Markise einfahren

4-2 HINWEISE ZUM MARKISENTUCH

Aufgrund der funktionalen Anforderungen und Herstellungsmethoden weist das Seitenmarkisentuch besondere Eigenschaften auf, welche weder die Qualität des Tuchs beeinflussen noch dessen Einsatztauglichkeit reduzieren:

- Knickfalten entstehen bei der Konfektion und beim Falten der Markisentücher. Faltige Bereiche wirken möglicherweise dunkler, besonders bei hellen Farben.
- Kreideeffekte werden als helle Streifen sichtbar und können während der Produktion entstehen.
- Welligkeiten im Saum- und Nahtbereich können durch Mehrfachlagen des Tuchs entstehen, während dieses auf die Tuchwelle gewickelt wird.
- Bei leichten und kurzen Regenfällen ist bei imprägniertem, wasserabweisendem Gewebe Regenbeständigkeit gegeben. Bei stärkerem oder längerem Regen muss die Seitenmarkise eingefahren werden, um Schäden zu vermeiden. **WICHTIG:** Nass eingefahrene Seitenmarkisen sind baldmöglichst zum vollständigen Trocknen wieder auszufahren.

4-3 HINWEISE ZUM GESTELL

- Da sich mit der Zeit Staub und Schmutz auf dem Rahmen ansammeln, muss dieser regelmäßig gereinigt werden. Die Gestellteile mit einer Mischung aus Wasser und mildem Reinigungsmittel und einem weichen, sauberen Tuch reinigen.
- Gewöhnlich ist es nicht notwendig, die beweglichen Teile der Seitenmarkise zu schmieren. Falls jedoch Quietschgeräusche auftreten, wird der Einsatz eines Silikonschmiersprays empfohlen. Einen Schnorchel an die Spraydüse des Silikonsprays anbringen, und die beweglichen Teile schmieren. **HINWEIS:** Achten Sie darauf, dass das Seitenmarkisentuch nicht mit Schmiermittel in Berührung kommt. **WICHTIG:** Keine Schmiermittel auf Mineralölbasis verwenden.

5 FEHLER

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Das Tuch hängt durch und ist nicht gespannt	Das Tuch dehnt sich, wenn es Regen ausgesetzt ist	Das Tuch baldmöglichst trocknen, da das Tuch nicht in feuchtem Zustand eingefahren werden darf
Während des Betriebs ertönen Klop- oder Knackgeräusche	Die Seitenmarkisenkonsolen wurden nicht vollständig angezogen	Sicherstellen, dass die Seitenmarkisenkonsolen angezogen sind und sicher sitzen
Die Seitenmarkise quietscht während des Betriebs	Seitenmarkise muss geschmiert werden.	Siehe Kapitel 4-3

6 TECHNISCHE DATEN

Artnr.	41290-41292	41293-41295
Maße	160x300 cm	180x300 cm
Gewicht	ca. 7,4 kg	ca. 8,2 kg

Artnr.	41290	41291	41292	41293
Farbe	Beige	Anthrazit	Grau	Beige
Artnr.	41294	41295		
Farbe	Anthrazit	Grau		

7 ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter.

Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll!

Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

8 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare

DEMA-Vertriebs GmbH
Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany

Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.

That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.

Bezeichnung des Geräts:
Machine Description:

Seitenmarkise

Artikel-Nr.:
Article-No.:

41290 / 41291 / 41292 / 41293 / 41294 / 41295

Einschlägige EU-Richtlinien:
EU-Directives:

(EU) 305/2011

Angewandte harmonisierte Normen:
Applicable harmonized standards:

**EN 13561:2015+AC:2016
EN 13561+A1:2008**

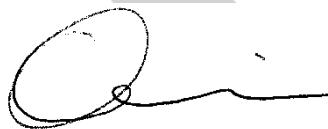
Ort:
Place:

Übrigshausen

Datum:
Date:

24.03.2023

Herstellerunterschrift:
Authorised Signature:



Angaben zum Unterzeichner:
Title of Signatory:

Hr. Abendschein, Geschäftsführer